

Die Russen sind bei der Rückzahlung von Krediten schlechter geworden

13.06.2025

Das Volumen und der Anteil der Problemkredite nehmen zu, sie stiegen im ersten Quartal um fast 200 Mrd. RUB.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Volumen und der Anteil der Problemkredite nehmen zu, sie stiegen im ersten Quartal um fast 200 Mrd. RUB.

Die Russen sind immer schlechter in der Lage, Kredite zu bezahlen, die während des Booms von 2023 und der ersten Hälfte von 2024 aufgenommen wurden. Hypotheken-, Verbraucher- und Autokredite werden jetzt „fällig“. Dies geht aus Daten der russischen Zentralbank hervor, berichtet die Moscow Times im Telegram.

„Das Volumen und der Anteil der Problemkredite nehmen zu und stiegen im ersten Quartal um fast 200 Milliarden Rubel oder etwa 2 Milliarden Rubel pro Tag“, heißt es in dem Bericht.

Die Verschlechterung der Portfolioqualität spiegelt sich in den Risikokosten wider: dem Verhältnis zwischen den Kosten für die Reserven und dem Umfang des Portfolios.

Die Banken mussten mehr Reserven bilden. So stiegen die Risikokosten im Privatkundengeschäft in den letzten drei Monaten von 2,1% auf 3,6%, stellt die Zentralbank fest.

Dies ist „deutlich höher als der historische Durchschnitt“, der bei etwa 2% liegt, so die Regulierungsbehörde.

Wie wir bereits geschrieben haben, beschwerten sich die Russen massiv über die Inflation. Steigende Preise beunruhigen die Russen mehr und mehr 67% der Befragten gaben dies als Hauptproblem an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 229

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.